

# 2022: Nach zweijähriger Corona-pause endlich wieder Wiesn! Ein Vergleich zum Oktoberfest 2019

Text, Tabellen: **Corinna Doll, Shabnam Shewamal**  
Grafiken: **Irene Schulz**

5,7 Millionen Besucher\*innen an 17 Tagen, 600 000 weniger als 2019

Preisanstieg in Höhe von 14,9% bei Hendl und Bier gegenüber 2019

Am 17. September 2022 war es wieder so weit: Nach einer zweijährigen Corona-pause startete das 187. Oktoberfest. Bis zum 3. Oktober 2022 besuchten insgesamt 5,7 Millionen Münchner\*innen und Gäste aus aller Welt die Wiesn, inklusive der „Oiden Wiesn“. Obwohl das Oktoberfest im Jahr 2022 mit 17 Tagen einen Tag länger als 2019 dauerte, wurden rund 600 000 Personen (9,5%) weniger gezählt, siehe unten. Mögliche Gründe für diesen Rückgang könnten zum einen die anhaltende Vorsicht vor dem Hintergrund der Pandemie, zum anderen die schlechteren Wetterbedingungen gewesen sein. Mit einer durchschnittlichen Tagestemperatur von 10,2 Grad Celsius, 59 Stunden Sonnenschein und ca. 89 mm Niederschlag an 12 Wiesn-Tagen war das Wetter kühler und regnerischer als 2019, siehe unten.

101 gastronomische Betriebe, fünf mehr als 2019, boten den Besucher\*innen eine Vielfalt an Speisen und Getränken. Die Übersicht gegenüber zeigt die durchschnittlichen Preise für einige beliebte Schmankerl und Durstlöcher auf der 187. Wiesn und ihre Entwicklung gegenüber 2019. Eine Maß Bier kostete 2022 durchschnittlich 13,45 Euro. Dies entspricht einer Preissteigerung um 14,9%. So viel mehr musste man auch für ein halbes Brathendl zahlen (13,96 Euro).

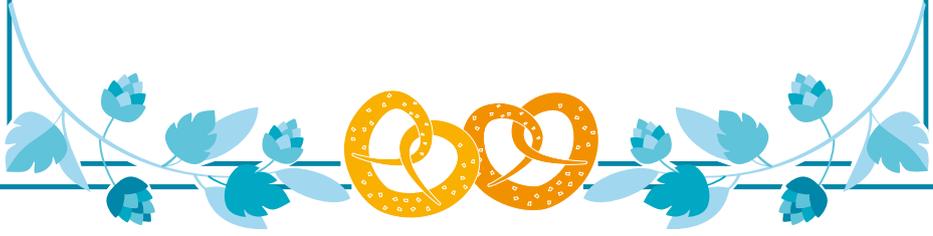
Besuchszahlen	2019	2022
<b>Dauer</b> in Tagen	16	17
<b>Besucher*innen</b> in Mio.	6,3	5,7
<b>Besucher*innen</b> je Tag (in 1 000)	394	335
 <b>Zahlende Besucher*innen</b> „Oide Wiesn“	556 920	291 779

Wiesnwetter	2019	2022	Veränderung ggü. 2019
<b>Durchschnittstemperatur</b> in °C 	13,4	10,2	-3,2
<b>Sonnenscheindauer</b> in Std. 	70,0	59,4	-10,6
 <b>Niederschlagsmenge</b> in mm 	73,1	88,8	+15,7
 Tage mit <b>Niederschlag</b>	11	12	+1,0



### Preisübersicht für das Oktoberfest

Preise in den Bierzelten	Mittelwert 2019	Mittelwert 2022	Preissteigerung ggü. 2019
<b>Vorspeisen</b>			
Leberknödelsuppe .....	6,48 €	7,51 €	+ 15,9%
Pfannkuchen-/Tagessuppe .....	6,07 €	7,18 €	+ 18,3%
Obatzda mit Brot .....	11,23 €	12,97 €	+ 15,5%
Münchner Wurstsalat (ohne Käse) .....	11,46 €	12,79 €	+ 11,6%
<b>Hauptspeisen</b>			
2 Weißwürste .....	7,39 €	8,13 €	+ 10,0%
Bratwürste mit Kraut .....	11,04 €	12,83 €	+ 16,2%
Käsespätzle .....	15,15 €	16,71 €	+ 10,3%
Schwammerl mit Semmelknödel .....	18,02 €	20,43 €	+ 13,4%
½ Brathendl .....	12,15 €	13,96 €	+ 14,9%
½ Ente mit Knödel .....	28,41 €	32,29 €	+ 13,7%
Schweinsbraten mit Knödel .....	19,09 €	21,24 €	+ 11,3%
Schweinshaxe (Portion) .....	20,59 €	23,32 €	+ 13,3%
Spanferkel mit Knödel .....	24,56 €	28,00 €	+ 14,0%
Wiener Schnitzel .....	26,77 €	31,75 €	+ 18,6%
<b>Nachspeisen</b>			
Apfelstrudel .....	9,14 €	10,43 €	+ 14,1%
Dampfnudel .....	8,86 €	10,39 €	+ 17,3%
Kaiserschmarrn .....	14,15 €	15,69 €	+ 10,9%
<b>Getränke</b>			
1 Maß Bier (1 Liter) .....	11,71 €	13,45 €	+ 14,9%
Erfrischungsgetränke 0,5 Liter .....	4,87 €	5,33 €	+ 9,4%
Tafel-/Mineralwasser 0,5 Liter .....	4,63 €	4,95 €	+ 6,9%





Verzehrmengen	2019	2022	Veränderung ggü. 2019 in %
<b>Bierausschank</b> in hl	78 502	71 340	- 9,1%
Verzehr von <b>Brathendl</b>	434 998	313 636	- 27,9%
<b>Ochsen</b>	125	177	+ 41,6%



In den 14 Festzelten wurden insgesamt 71 340 Hektoliter Bier – das entspricht 7,13 Millionen Maß Bier – ausgeschenkt. Gegenüber dem Oktoberfest 2019 waren das 9,1% weniger Bier. Auch der Verzehr von Brathendl in der Wiesn ging 2022 zurück. Allerdings fiel dieser Rückgang mit 27,9% deutlich stärker aus. Im Gegensatz dazu verzehrten die Wiesnbesucher\*innen 41,6% mehr Ochsenfleisch als 2019, siehe oben.

Auf der Wiesn wurden 3,02 Millionen Kilowattstunden Strom verbraucht. Das entspricht ungefähr dem Jahresverbrauch von rund 1 200 Zwei-Personenhaushalten<sup>1)</sup> und 5,1% mehr als bei der 186. Wiesn. Die Abfallmenge war mit 1 566 Tonnen hingegen um 3,4% niedriger als im Jahr 2019. Die Einsätze des Sanitätsdienstes auf dem Festgelände blieben mit einer Anzahl von 2 121 auf etwa gleichem Niveau wie 2019.

<sup>1)</sup> Der durchschnittliche Stromverbrauch eines Zweipersonenhaushalts wurde mit 2 500 Kilowattstunden angenommen.

Strom, Abfall, Sanitätseinsätze	2019	2022
<b>Stromverbrauch</b> in 1 000 kWh	2 873	3 019
<b>Abfallmenge</b> in Tonnen	1 620	1 566
<b>Einsätze des Sanitätsdienstes</b> auf dem Festgelände	2 117	2 121

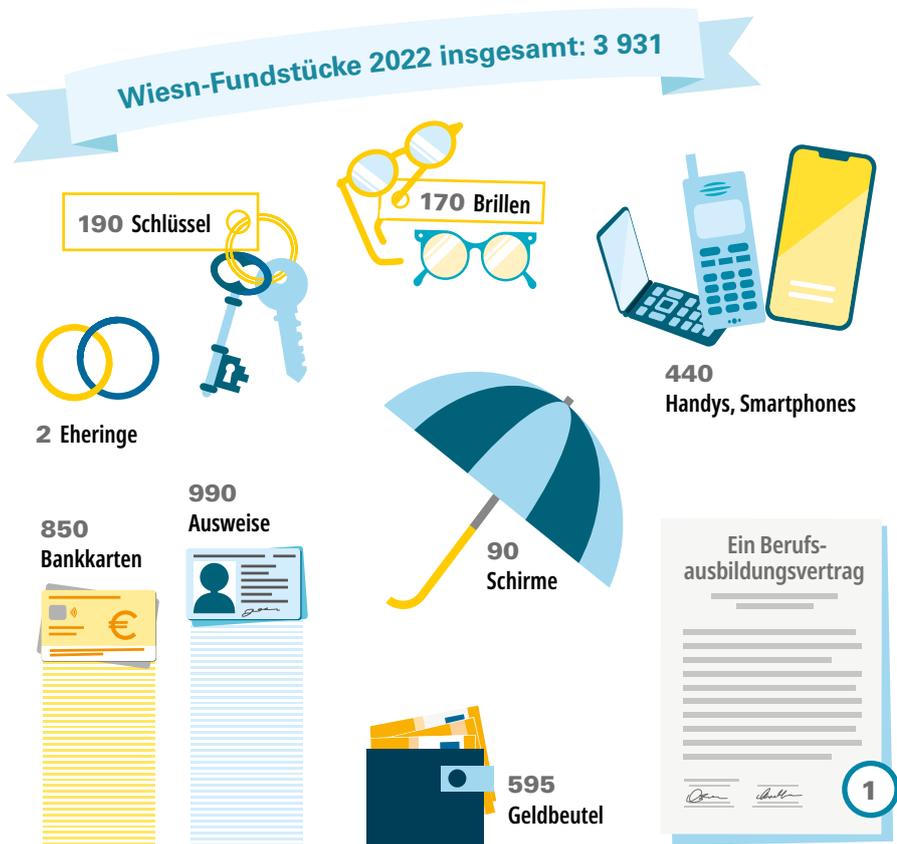


## Fundsachen

Auch das Wiesn-Fundbüro hatte auf dem 187. Oktoberfest viel zu tun. Insgesamt wurden 3 931 Fundstücke abgegeben, 212 weniger als 2019. Alleine am letzten Wiesn-Tag, dem 3. Oktober 2022, wurden über 400 Fundsachen registriert.

Aktuell wurden 940 Fundsachen an die Verlierer\*innen ausgehändigt. Das sind 108 Fundsachen weniger als im Jahre 2019, da waren es 1048 Fundsachen, die nicht zu ihren Besitzer\*innen zurückgefunden haben.

Für die Aushändigung wurden Gebühren von insgesamt 12 250 Euro erhoben. Bei der Wiesn 2019 waren es 15 987 Euro.



### Weitere Fundsachen

<b>Gebiss</b>	1	<b>Luftpumpe</b>	1
<b>Kameras</b>	6	<b>Schmuckstücke</b>	90
<b>Kleidungsstücke</b>	430	<b>Taschen, Rucksäcke, Beutel</b>	80
<b>Krücken</b>	2	<b>Zahnsperre</b>	1